

(Anrede via Datenbank)

Der neue LehrCare-Newsletter ist da – wie immer mit interessanten Kurzberichten zu spannenden Themen rund um Schule, Bildung und Erziehung.

Eine anregende Lektüre und einen goldenen Oktober wünscht

Ihr LehrCare-Team

INHALT:

1. Mach mit! – Ausgewählte Wettbewerbe und Preise im Überblick
 2. KESS 10/11 – Längsschnittstudie zu Kompetenzen von Hamburger Schüler/innen
 3. AZUBIYO – das neue Web-Portal für Ausbildungssuchende
 4. Komm mach MINT – Nationaler Pakt für Frauen in Mint-Berufen
 5. Veranstaltungstipps
 6. Aktuelle Buchempfehlungen
 7. Schule und Bildung im TV und Hörfunk
 8. Neue Partner von LehrCare – Studenten machen Schule
 9. LehrCare und Social Media
-

1. MACH MIT! – AUSGEWÄHLTE WETTBEWERBE UND PREISE IM ÜBERBLICK

1.1 Kinderrechte-Preis des WDR

Anlässlich des Weltkindertages am 20. September wurde zum neunten Mal der "WDR-Preis für die Rechte des Kindes" ausgeschrieben. Mit dem Preis werden Einzelpersonen (Erwachsene und Kinder), Gruppen und Institutionen aus Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet, die sich nachhaltig, vorbildlich und unkonventionell für Kinderrechte in Deutschland oder im Ausland einsetzen. Einsendeschluss für den mit 5500 Euro dotierten Preis ist der 31. März 2012. Die Preisverleihung findet beim Kölner Weltkindertagsfest statt. Außerdem werden die Preisträgerinnen und Preisträger im WDR-Programm vorgestellt.

Mehr dazu: <http://www.wdr.de/radio/home/kinderrechte/pressemitteilung.phtml>

1.2 Demokratisch Handeln – ein Förderprogramm für Jugend und Schule

Dieser Wettbewerb wird seit 1990 für alle allgemeinbildenden Schulen in Deutschland ausgeschrieben und unterstützt Projekte, Initiativen und Ideen, in denen das Lernen für Demokratie und Politik um Erfahrungsmöglichkeiten erweitert wird. Die "Lernstatt Demokratie" bietet dabei eine einzigartige Gelegenheit der Begegnung von Schülerinnen und Schülern. Die Ausschreibungsfrist läuft noch bis zum 30. November 2011. Bis dahin können Projekte durchgeführt und dokumentiert oder demokratiehaltige Erfahrungen in Schule und Lernen aufgeschrieben und eingereicht werden.

Mehr dazu: <http://www.demokratisch-handeln.de/>

1.3 BundesUmweltWettbewerb

Die 22. Wettbewerbsrunde des BundesUmweltWettbewerbs bietet Schülerinnen und Schülern zwischen 13 und 21, denen ihre Zukunft nicht egal ist, die Gelegenheit sich einzumischen und mit eigenen Ideen Umweltproblemen entgegenzuwirken. Bis zum 15. März 2012 können Projektdokumentationen entsprechend dem Motto "Vom Wissen zum nachhaltigen Handeln" eingereicht werden. Sowohl naturwissenschaftlich als auch gesellschaftlich Interessierte sind angesprochen.

Mehr dazu: <http://www.bundesumweltwettbewerb.de/>

2. KESS 10/11 – LÄNGSSCHNITTSTUDIE ZU KOMPETENZEN VON HAMBURGER SCHÜLER/INNEN

Die Ergebnisse der Hamburger Längsschnittstudie „Kompetenzen und Einstellungen von Hamburger Schülerinnen und Schülern“ (KESS) für die Klassenstufen 10/11, in der die Lernstände und die Leistungsentwicklung eines gesamten Schülerjahrgangs im Leseverständnis, in Mathematik, Englisch, Orthografie und in den Naturwissenschaften untersucht wurden, sind veröffentlicht worden. Zusammenfassend ergibt die Studie, dass die mit der Einführung von G 8 erwarteten Effekte in einem beachtlichen Maß nachgewiesen werden können. Hervorgehoben sind die hohen Lernstände in Englisch. Auffallend heterogen seien dagegen die Lernausgangslagen in den Naturwissenschaften, zugleich ist in diesem Kompetenzbereich der Anteil der Schülerinnen und Schüler mit erheblichen Lernrückständen am größten. Die durchaus interessanten Gründe für diese Ergebnisse lassen sich in einer Zusammenfassung beim Hamburger Bildungsserver nachlesen.

Mehr dazu: <http://bildungsserver.hamburg.de/bildungsqualitaet/>

3. AZUBIYO – DAS NEUE WEB-PORTAL FÜR AUSBILDUNGSSUCHEDE

Dieses neue Web-Portal bringt Schülerinnen und Schüler mit passenden Arbeitgebern, Ausbildungsplätzen und dualen Studienplätzen zusammen. Schüler erstellen ein aussagekräftiges Profil – auf Basis eines neu entwickelten Eignungsverfahrens – und Unternehmen legen detailliert ihre Anforderungen fest. Ein innovatives Matching-Verfahren gleicht Bewerber- und Stellenprofile

miteinander ab. Schüler finden so die passende Ausbildungsstelle, Arbeitgeber die passenden Bewerber. Für Schülerinnen und Schüler ist AZUBIYO natürlich stets kostenfrei. Im März 2011 wurde das Portal von der Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten ausgezeichnet und trägt den Titel „Ausgewählter Ort 2011“. Empfehlen Sie AZUBIYO ihren Schülerinnen und Schülern!

Mehr dazu: <http://www.azubiyo.de/>

4. KOMM MACH MINT – NATIONALER PAKT FÜR FRAUEN IN MINT-BERUFEN

In den naturwissenschaftlichen Fächern fehlen nach wie vor gut ausgebildete Lehrkräfte, so wie in den allgemeinen ingenieur- und naturwissenschaftlichen Berufsfeldern. Um das Potential von Frauen für naturwissenschaftlich-technische Berufe angesichts des sich abzeichnenden Fachkräftemangels zu nutzen, wurde durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung der Nationale Pakt „Komm mach MINT“ ins Leben gerufen. Ziele des Paktes sind, ein realistisches Bild der ingenieur- und naturwissenschaftlichen Berufe zu vermitteln, die Chancen für Frauen in diesen Feldern aufzuzeigen, Schülerinnen und junge Frauen für naturwissenschaftlich-technische Studiengänge zu begeistern und Hochschulabsolventinnen für Karrieren in technischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen zu gewinnen. Auf der Homepage des Paktes können sich Eltern und Lehrkräfte gesondert informieren und beispielsweise Experimente und Unterrichtsmaterial für ihre Kinder und Schülerinnen downloaden. Vielleicht finden Sie dort Anregungen für Ihren Unterricht?

Mehr dazu: <http://www.komm-mach-mint.de/>

5. VERANSTALTUNGSTIPPS

5.1 CidS!-Infoveranstaltung

Die CidS! Computer in die Schulen gGmbH wurde 1998 als Non-Profit-Organisation gegründet. Das Ziel ist, Bildung und Informationstechnologie enger zu verknüpfen und nachhaltige Medienkompetenz bei Schüler/innen zu fördern. Ein sicherer und verantwortungsbewusster Umgang mit den neuen Medien gilt für CidS! als eine Schlüsselqualifikation, um in der Informations- und Wissensgesellschaft bestehen zu können. Alle Angebote, Dienstleistungen und Projekte von CidS! sind kostenlos. Wenn Sie wissen wollen, wie sie sich für Ihre Schule beispielsweise einen Computer sponsern lassen können, sollten sie im Oktober an der Infoveranstaltung von CidS! teilnehmen.

Mehr dazu: <http://www.cids.de/Vortraege/detail.php?rubric=Veranstaltungen&nr=13275>

5.2. Boys?Day-Initiativtreffen

Auch die Berufswahl und Lebensplanung von Jungs ist häufig sehr traditionell ausgerichtet. Mehr als die Hälfte der männlichen Auszubildenden entscheidet sich für einen von zwanzig jungentypischen Ausbildungsberufen im dualen System ? kein einziger aus dem sozialen,

erzieherischen oder pflegerischen Bereich ist darunter. Gerade in diesen Bereichen sind Männer deutlich unterrepräsentiert. Gleichzeitig sind in diesen Berufsfeldern aber mehr männliche Fachkräfte und Bezugspersonen gesellschaftlich erwünscht, aufgrund der demografischen Entwicklung herrscht gerade dort deutlicher Bedarf an Nachwuchskräften. Um weiter an den Zielen des Boys' Day zu arbeiten und den nächsten Boys' Day 2012 vorzubereiten, findet am 07. November in Frankfurt am Main das 2. Initiativtreffen statt. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen!

Mehr dazu: <http://www.boys-day.de/>

5.3. Frankfurter Buchmesse

Vom 12. bis 16.10.2011 findet die Frankfurter Buchmesse statt. Gastland ist dieses Jahr Island. Für Lehrerinnen und Lehrer ist der Schwerpunkt „Zukunft Bildung“ interessant. Lebenslanges Lernen bildet dabei einen Schlüsselbegriff. Mit welchen Strategien kann Wissensvermittlung verbessert werden? Welche Rolle spielen hier soziale Netzwerke? Wie werden neuen Technologien erfolgreich eingesetzt? Diese und weitere Fragen werden im Rahmen des Schwerpunkts in verschiedenen Veranstaltungen diskutiert. Zudem präsentieren Aussteller innovative Bildungsprodukte, Lehrbücher und Lernmaterialien - etwa im Forum Bildung, am Hot Spot Education, im Educational Publishing Pavilion (EPP) oder auf der Gemeinschaftspräsentation Bildung in Halle 4.2.

Mehr dazu: http://www.buchmesse.de/de/halle_4_2/bildung/

6. AKTUELLE BUCHEMPFEHLUNGEN

6.1 Jörg Dräger/Klaus von Dohnanyi: Dichter, Denker, Schulversager. Gute Schulen sind machbar - Wege aus der Bildungskrise.

Der ausgewiesenen Bildungsexperten benennen mit dieser Publikation nicht nur die Probleme unseres Bildungssystems und ihre dramatischen Folgen, sondern zeigen auch konkrete Lösungen auf und ordnen die Vorschläge gesellschaftspolitisch ein. Nur wenn wir alle für die Bildung unserer Kinder Verantwortung übernehmen und Kitas, Schulen und Ausbildung angemessen auf die Bedürfnisse einzelner Kinder und die Veränderungen unserer Gesellschaft reagieren, finden wir den Weg aus der Bildungskrise.

6.2 Viviane Cismak: Schulfrust. 10 Dinge, die ich an der Schule hasse.

Dieses Buch ist die erste umfassende Kritik des Bildungssystems aus Schülersicht. Die junge Autorin hat die aus ihrer Sicht zehn wichtigsten Gründe zusammengetragen, warum an deutschen Schulen statt Lerneifer nur noch Unterrichtsverdruss herrscht. In »Schulfrust« deckt sie die größten Schwachstellen des deutschen Bildungssystems auf. Anhand ihrer eigenen Laufbahn erklärt sie, welche Hürden Kinder und Jugendliche auf dem Weg zum Abschluss überwinden müssen. Ihr Buch ist eine Anklageschrift und ein Plädoyer dafür, dass unsere Jugend es wert ist, in sie zu investieren.

6.3 Sabine Lingenauber/Janina L. von Niebelschütz: Übergangsbuch. Kinder, Eltern und Pädagoginnen dokumentieren den Übergang von der Kindertageseinrichtung in die Schule.

Dieses Buch unterstützt Kinder und Eltern dabei, den Schritt von der Kindertagesstätte in die Grundschule leichter zu gestalten, indem er bewusst dokumentiert wird. Es bietet allen Begleitern sowohl eine detaillierte Anleitung als auch zahlreiche Ideen, wie die Dokumentationsbögen genutzt werden. Auf der CD-ROM stehen individuell anpassbare Kopiervorlagen bereit. So werden die Beobachtungen nicht nur zum nützlichen Hilfsmittel beim Übergangsprozess sondern sie bleiben eine individuelle Erinnerung an die Entwicklung jeden Kindes. So sind die Beobachtungen nicht nur ein nützliches Hilfsmittel beim Übergangsprozess - sie sind darüber hinaus eine individuelle Erinnerung an die Entwicklung jedes Kindes.

Weitere Buchempfehlungen unter: <http://lehrer.diepresse.com/home/buecher/index.do>

7. SCHULE UND BILDUNG IM TV UND HÖRFUNK

7.1 NDR-Dokumentation: „45 Min - Lehrer am Limit“

Bereits im Februar 2011 lief eine Sendung über Belastungen und Überforderungen im Lehrer-Beruf im NDR-Fernsehen. Die Dokumentation zeigt die Mängel des Lehramtsstudiums in Deutschland auf. Bildungsexperten, Lehrer, Schüler und Eltern kommen zu Wort. Überfrachtete Lehrpläne, schlecht ausgestattete Schulen und mangelnde pädagogische Fähigkeiten des Schulpersonals sorgen für Unzufriedenheit bei den Schülern und einen geringen Bildungsstand. Supervision, Fortbildung und Coaching - in jedem erfolgreichen Unternehmen eine Selbstverständlichkeit - sind an deutschen Schulen die Ausnahme. Doch es geht auch anders, wie Beispiele von engagierten Lehranstalten in Deutschland zeigen. Der NDR hat diese Dokumentation als Video-on-Demand in seiner Mediathek bereit gestellt.

Mehr dazu: http://www.ndr.de/fernsehen/sendungen/45_min/videos/minuten239.html

7.2 RBB-Magazin: „Von der Schule zum Beruf – Jugendliche in Deutschland“

Die Magazinbeiträge zeigen verschiedenste Wege, wie benachteiligte Kinder und Jugendliche durch schulische Sondermaßnahmen und Berufspraktika fit für eine berufliche Ausbildung oder den direkten Einstieg in einen Beruf gemacht werden. Der Schritt von der Schule zum Beruf ist für Jugendliche eine einschneidende Erfahrung. Die Reihe „Von der Schule zum Beruf“ begleitet jeweils drei Jugendliche bei ihrer Vorbereitung auf das Berufsleben und zwar in Deutschland, Italien, Brasilien, Argentinien und Marokko. Der RBB zeigt die fünfteilige Serie vom 4. bis zum 8. Oktober jeweils um 10.50 Uhr. Auf den Seiten von BR-online finden Sie zusätzlich Materialien, Anregungen und Arbeitsblätter zum Thema Berufswahl und Ausbildung.

Mehr dazu: <http://www.br-online.de/bildung/databrd/vszb1.htm/index.htm>

7.3 Deutschlandfunk: „Campus und Karriere“

Das Magazin „Campus und Karriere“ sendet von Montag bis Freitag um 14.35 Uhr locker und intelligent Beiträge über Schule, Studium, Beruf und Bildungspolitik. Ab 15.00 Uhr stehen die Podcasts zum Nachhören auf der Homepage des Deutschlandfunks bereit.

<http://www.dradio.de/dlf/sendungen/campus/>

8. NEUE PARTNER VON LEHRCARE: STUDENTEN MACHEN SCHULE

LehrCare freut sich, das Programm "Studenten machen Schule" als neuen Partner begrüßen zu dürfen, bei dem zukünftige Lehrer/-innen Schülerworkshops entwickeln und diese direkt an der Schule durchführen. Werden auch Sie Fan von dieser Idee – und machen Sie mit. Vielleicht als Partner/in in der Schule, als Elternteil, vielleicht als Bildungsverantwortliche/r oder als Experte/in!?

Mehr dazu: <http://www.studenten-machen-schule.de>

9. LEHRCARE UND SOCIAL MEDIA

Wollen Sie mehr über unsere Aktivitäten erfahren und mit uns kommunizieren? Dann lesen und kommentieren Sie auch unseren Blog, besuchen Sie uns auf unserer Facebook-Seite oder folgen Sie uns bei Twitter und werden Sie Teil unseres Netzwerks!

Mehr dazu: <http://www.lehrcare.de/blog/>, <http://www.facebook.com/LehrCare>,
<http://twitter.com/#!/lehrcare>

Wichtiger Hinweis:

Bitte teilen Sie uns in einer kurzen E-Mail mit, falls Sie den LehrCare-Newsletter künftig nicht mehr erhalten wollen. Selbstverständlich nehmen wir Sie dann aus unserem Verteiler.